

# Studien- und Berufserfolg internationaler Studierender fördern

## International Office stellt neues Zertifikatsprogramm Kompass<sup>3</sup> vor

Wer zum Studieren an die Goethe-Universität kommt, findet sich in einer kulturell vielfältigen Umgebung wieder: Über 10 % der Studierenden stammen aus dem Ausland oder haben dort die Schule absolviert. Auch das Frankfurter Stadtbild spiegelt die Internationalität der Rhein-Main-Region wieder. Aber der Studienbeginn in einem fremden Land ist mit Hürden verbunden: „In Frankfurt ankommen, eine Wohnung finden und sich am Fachbereich orientieren – das ist für alle deutschen und internationalen Erstsemester der erste Schritt“, weiß Hanna Reuther, Leiterin der Abteilung „Beratung, Betreuung und Bewertung internationaler Studierender und Promovierender“ des International Office. „Aber viele ausländische Studierende sind mit besonderen Herausforderungen konfrontiert, zum Beispiel eine Hausarbeit in der Wissenschaftssprache Deutsch zu schreiben, das deutsche Bildungssystem zu meistern, den Lebensunterhalt ohne BAföG zu bestreiten und auf dem deutschen Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.“

### Weiterbildung und Zertifikatserwerb

Das International Office der Goethe-Universität bietet deshalb gemeinsam mit dem Career Service und dem Gleichstellungsbüro ab Sommersemester 2016 das Kompass<sup>3</sup>-Zertifikatsprogramm für Studien- und Berufserfolg internationaler Studierender an. Es ist Kern des Projekts „Aequitas – Kompetent in Studium und Beruf“. Zudem wird ein Buddy Pro-

gramm im International Office sowie ein „International Career Service“ im Studien-Service-Center und ein Arbeitsbereich „Diversity-Kompetenzen und Interkulturalität“ im Gleichstellungsbüro aufgebaut. Gefördert wird das Projekt vom Europäischen Sozialfonds (ESF), der besonders innovative und praxisnahe Angebote zur Erhöhung des Studienerfolgs und der Beschäftigungsfähigkeit unterstützt.

Im Kompass<sup>3</sup> können sich Studierende aus dem Ausland bereits vor Studienbeginn registrieren und kostenfreie Workshops besuchen, die ihnen Kompetenzen in drei Kategorien vermitteln: 1. Sprache und Studientechniken, 2. Karriere und Beruf sowie 3. Interkulturelles und Soziales. Nach Abschluss des Programms erhalten sie ein offizielles Teilnahmezertifikat für ihren Lebenslauf.

### Veranstaltungsangebote bündeln und erweitern

An der Goethe-Universität stehen bereits viele Weiterbildungsangebote für Studierende zur Verfügung. Hier setzt Kompass<sup>3</sup> an: „Eines unserer Ziele besteht darin, die vielfältigen Veranstaltungen zu bündeln, die innerhalb der Universität bereits existieren“, so Christine Förster, Projektkoordinatorin für das ESF-Projekt im International Office. Deshalb werden im Kompass<sup>3</sup>-Veranstaltungskalender viele Angebote interner Kooperationspartner wie der Starke Start ins Studium, das Internationale Studienzentrum u. a. zu finden sein. Zusätzlich wird die Palette um Themen erweitert, die bislang

noch nicht abgedeckt werden. Hier kommen zum Beispiel der International Career Service sowie das Gleichstellungsbüro ins Spiel. Auch externe Partner wie die Agentur für Arbeit und die Ausländerbehörde informieren die internationalen Studierenden zu Themen rund um den Arbeitsmarkt und das Aufenthaltsrecht.

### Von Beginn an direkter Kontakt zur Zielgruppe

Das Programm läuft zunächst über drei Jahre und soll den Bedarfen ausländischer Studierender ideal angepasst sein. Dafür ist auch ein stetiger Austausch mit ihnen wichtig. Zur Auftaktveranstaltung für das Kompass<sup>3</sup>-Programm am Montag, dem 25.4.2016, ab 18:00 Uhr im Foyer des PA-Gebäudes (Campus Westend) sind daher alle interessierten internationalen Studierenden herzlich eingeladen. Neben der Vorstellung des Programms gibt es eine Podiumsdiskussion zum Thema „Internationale Studierende auf dem Arbeitsmarkt gesucht?!“, im Anschluss können Studierende sich im Gespräch mit dem Kompass<sup>3</sup>-Team und den Kooperationspartnern bei Snacks und Getränken weiter informieren.

---

### Mehr zum Programm und zur Veranstaltung am 25. April

➤ [www.uni-frankfurt.de/kompass](http://www.uni-frankfurt.de/kompass)

---